

# Befragung zu Lernräumen am KIT | Gesamt

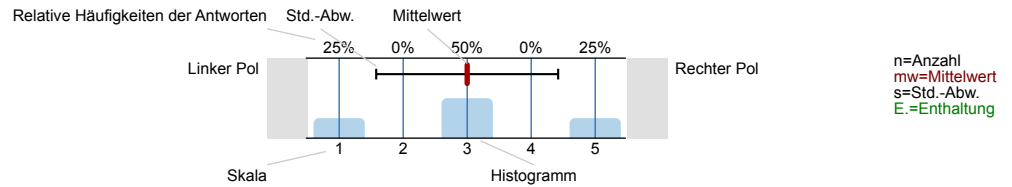
Erfasste Lehrveranstaltungen = 343  
Erfasste Fragebögen = 343



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

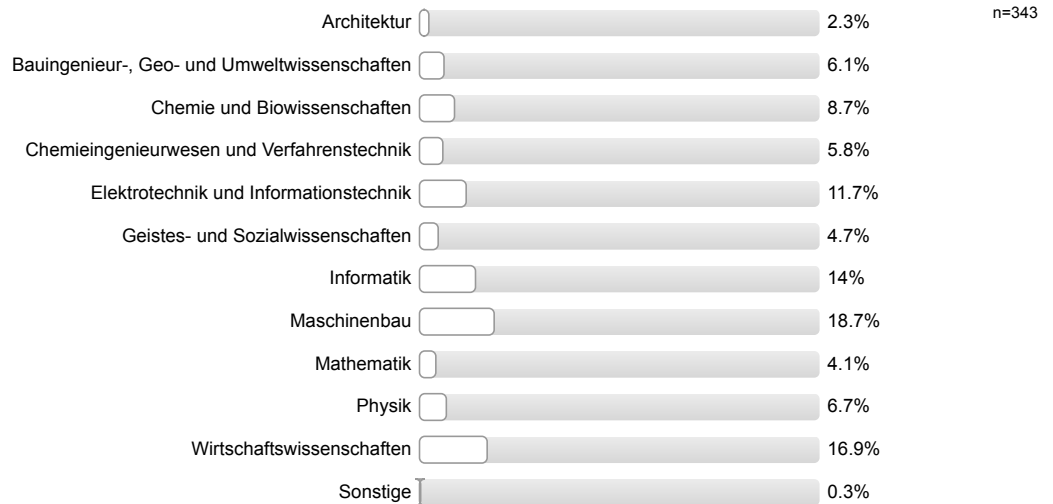
Frage**text**



[Kapitel 1 von 13]

### Fragen zu Ihrem Studium

An welcher Fakultät studieren Sie?

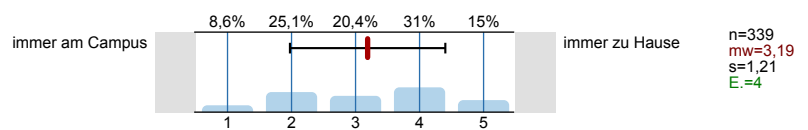


[Kapitel 2 von 13]

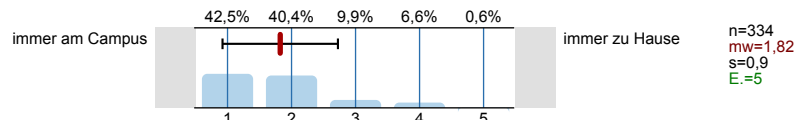
### Lernortwahl

Mit den folgenden Fragen möchten wir gerne erfahren, wo Sie lernen und arbeiten.

An welchem Ort lernen und arbeiten Sie, wenn Sie dies alleine tun?



An welchem Ort lernen und arbeiten Sie in der Gruppe?

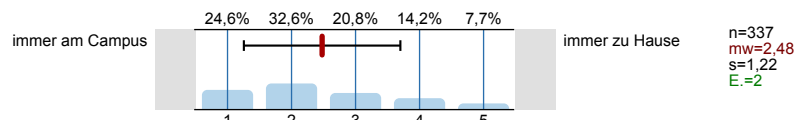


[Kapitel 3 von 13]

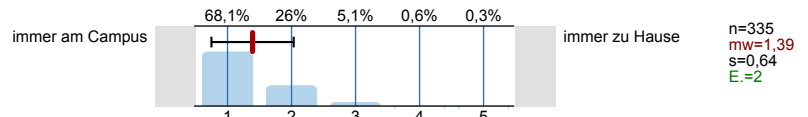
### Lernortwahl

Und wenn es auf dem Campus das entsprechende Platzangebot gäbe, wo würden Sie bevorzugt lernen und arbeiten...

...wenn Sie dies alleine tun?



...wenn Sie dies in der Gruppe tun?



[Kapitel 4 von 13]

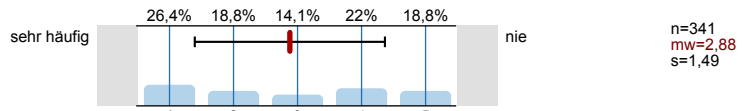
**Orte des Selbststudiums während der Prüfungsvorbereitungszeit**

Wir möchten gerne erfahren, welche Lernorte des KIT-Campus Sie für Ihr Selbststudium aufsuchen. Dabei unterscheiden wir zwischen der Prüfungsvorbereitungszeit (diese Frage) und der Vorlesungszeit (nächste Frage). Die Prüfungsvorbereitungszeit kann teilweise in die Vorlesungszeit hineinreichen.

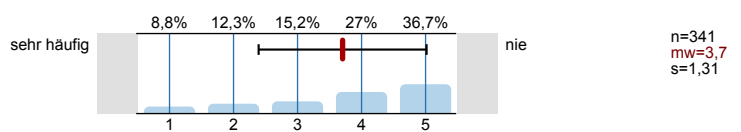
Als Selbststudium werden alle studienbezogenen Aktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen bezeichnet, z.B. Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen, Prüfungsvorbereitung, Lernen auf Klausuren, Gruppenarbeiten, etc..

**Wie häufig nutzen Sie die folgenden Lernorte am KIT für Ihr Selbststudium während der Prüfungszeit?**

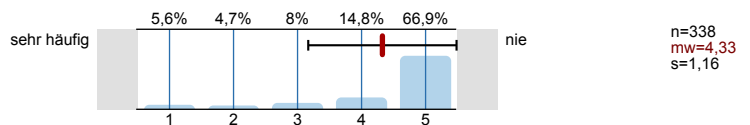
KIT-24h-Bibliothek



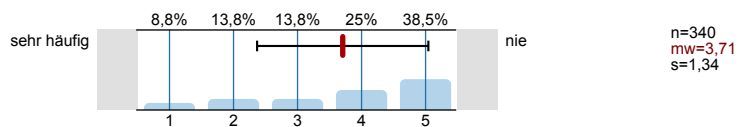
Fakultäts- und Fachbibliotheken



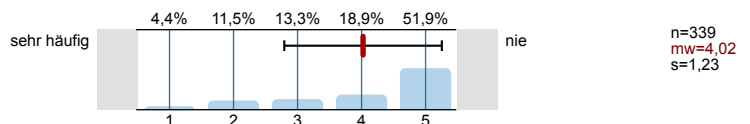
Lernzentrum am Fasanenschlösschen



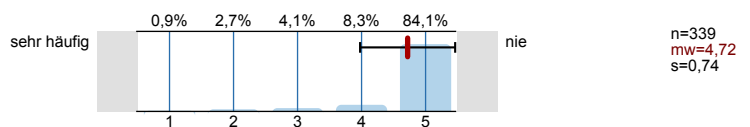
PC-Pools



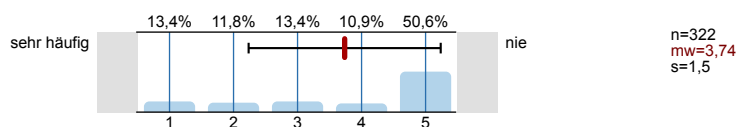
Cafeteria / Mensa



Thea Bib&Bar



Andere Orte



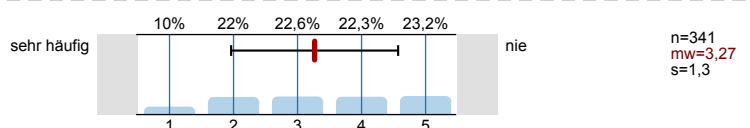
[Kapitel 5 von 13]

**Orte des Selbststudiums während der Vorlesungszeit**

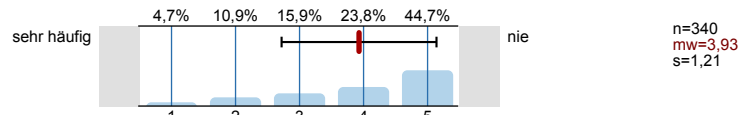
Bitte geben Sie hier die Nutzung der Lernorte in dem Abschnitt der Vorlesungszeit an, in dem Sie sich noch nicht intensiv auf die anstehenden Prüfungen vorbereiten.

**Wie häufig nutzen sie die folgenden Lernorte am KIT für Ihr Selbststudium während der Vorlesungszeit?**

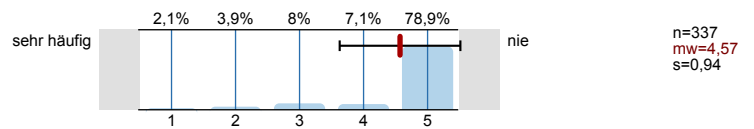
KIT-24h-Bibliothek



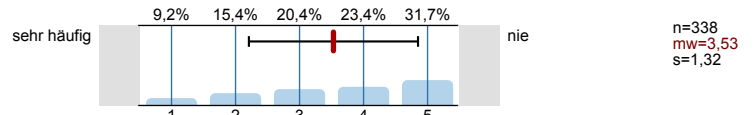
Fakultäts- und Fachbibliotheken



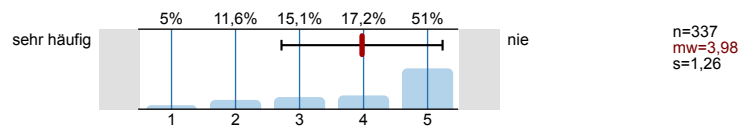
Lernzentrum am Fasanenschlösschen



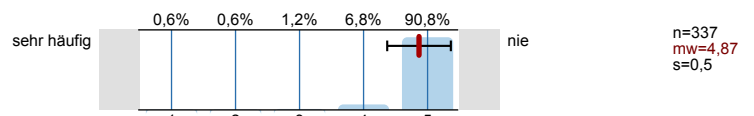
PC-Pools



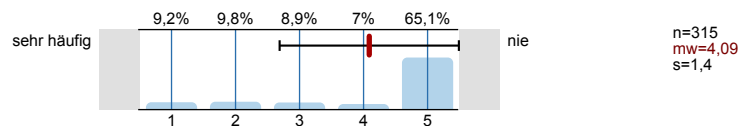
Cafeteria / Mensa



Thea Bib&Bar



Andere Orte

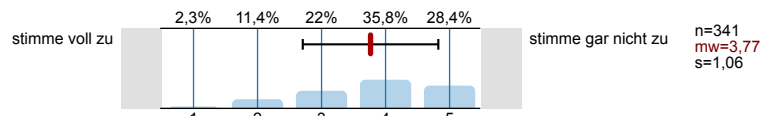


[Kapitel 6 von 13]

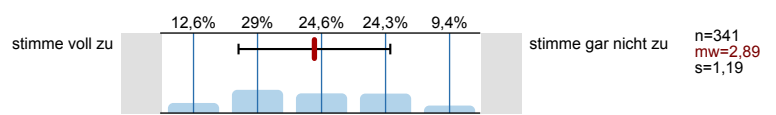
Bewertung der Ausstattung am KIT Campus

Wie beurteilen Sie folgende Aussagen?

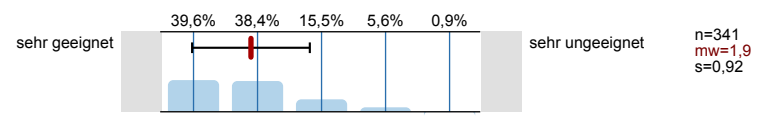
Am KIT Campus gibt es genügend Einzelarbeitsplätze



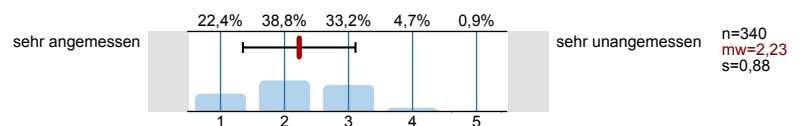
In den Lernräumen am Campus ist es mir meistens zu laut



Die Größe der Arbeitstische ist...



Die technische Ausstattung der Lernräume ist...

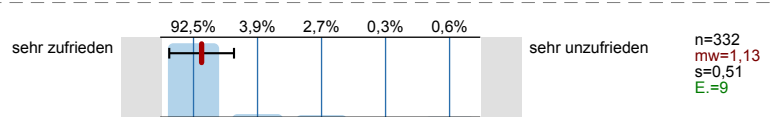


[Kapitel 7 von 13]

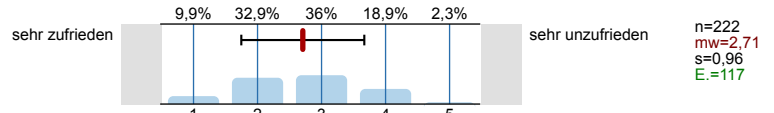
Öffnungszeiten

Wie zufrieden sind Sie mit den Öffnungszeiten folgender Lernorte?

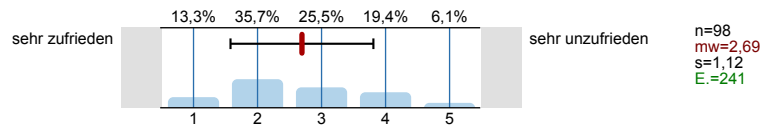
KIT-24h-Bibliothek



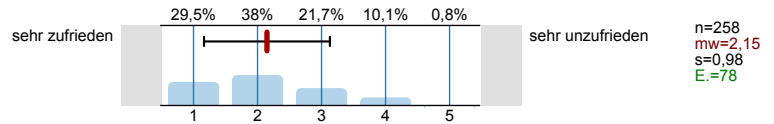
Fakultäts- und Fachbibliotheken



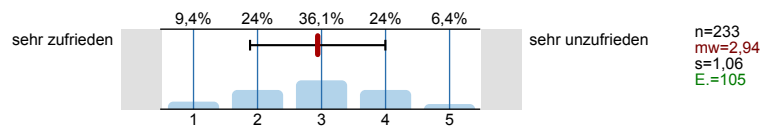
Lernzentrum am Fasanenschlösschen



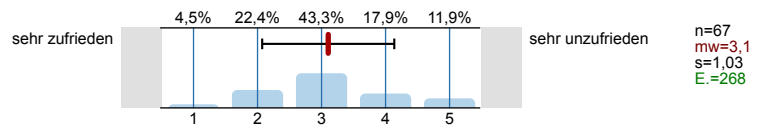
PC-Pools



Cafeteria / Mensa



Thea Bib&Bar

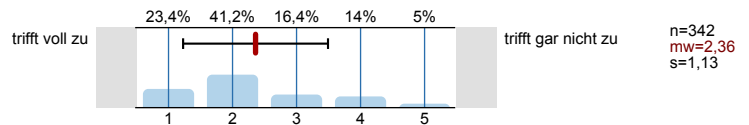


Kapitel 8 von 13

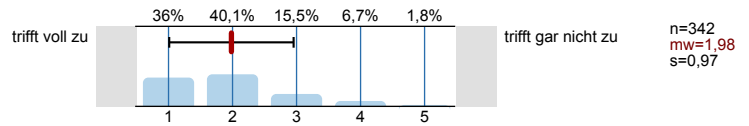
Gründe für das Lernen und Arbeiten am KIT Campus

Inwiefern treffen folgende Gründe zum Lernen und Arbeiten auf dem KIT Campus auf Sie zu?

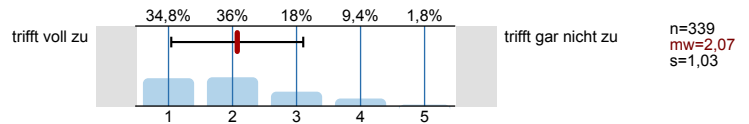
Ich kann mich hier gut konzentrieren



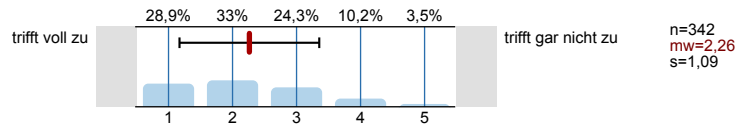
Ich arbeite hier diszipliniert



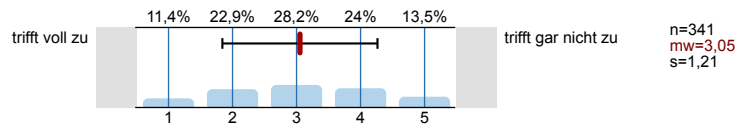
Ich finde hier die benötigte Literatur / Information



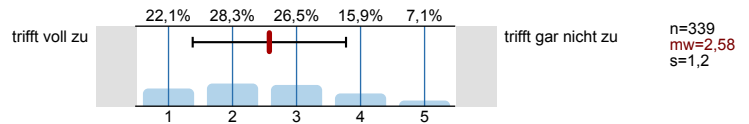
Ich kann mich mit anderen zum Thema austauschen



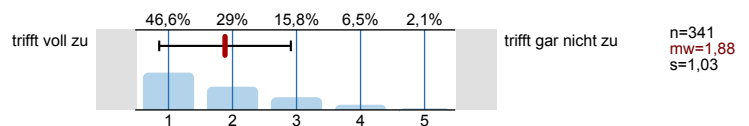
Ich kann Hilfestellung bekommen



Ich kann meine Zeit frei einteilen



Der Campus ist gut erreichbar





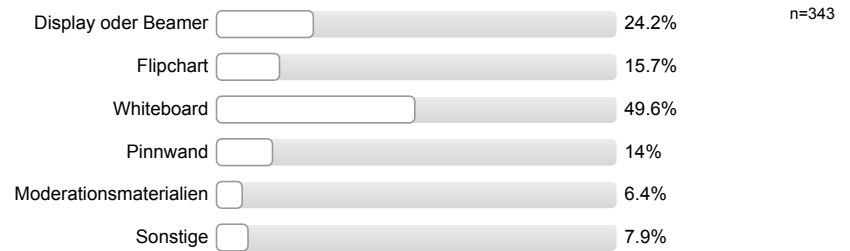
Gruppenarbeiten von mehr als 6 Personen?



[[[Kapitel 10 von 13]]]

## Ausstattung von Gruppenarbeitsräumen

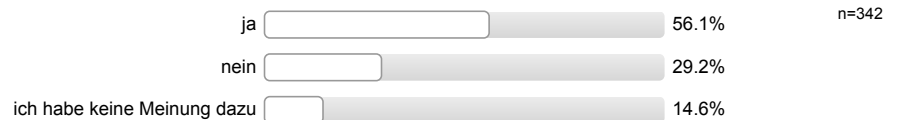
Welche Ausstattung in einem Gruppenarbeitsraum wäre neben WLAN und Stromanschlüssen für Ihre Arbeit wichtig?  
[[[i]]]Mehrfachnennungen möglich]



[[[Kapitel 11 von 13]]]

## Reservierungssystem für Gruppenarbeitsräume

Würden Sie es begrüßen, wenn für einige Gruppenarbeitsräume ein Reservierungssystem angeboten würde?



Für welche Dauer würden Sie einen Gruppenarbeitsraum gerne buchen können?  
[[[i]]]Mehrfachnennungen möglich]



# Profillinie

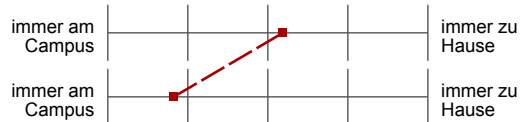
Zusammenstellung: Befragung zu Lernräumen am KIT | Gesamt

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

[Kapitel 2 von 13]

## Lernortwahl

An welchem Ort lernen und arbeiten Sie, wenn Sie dies alleine tun?



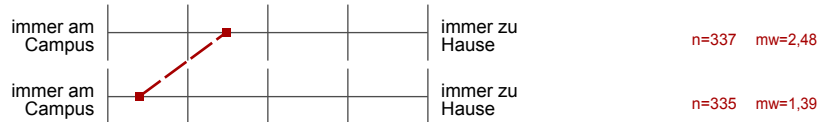
An welchem Ort lernen und arbeiten Sie in der Gruppe?



[Kapitel 3 von 13]

## Lernortwahl

...wenn Sie dies alleine tun?



...wenn Sie dies in der Gruppe tun?



[Kapitel 4 von 13]

## Orte des Selbststudiums während der Prüfungsvorbereitungszeit

KIT-24h-Bibliothek



Fakultäts- und Fachbibliotheken



Lernzentrum am Fasanenschlösschen



PC-Pools



Cafeteria / Mensa



Thea Bib&Bar



Andere Orte



[Kapitel 5 von 13]

## Orte des Selbststudiums während der Vorlesungszeit

KIT-24h-Bibliothek



Fakultäts- und Fachbibliotheken



Lernzentrum am Fasanenschlösschen

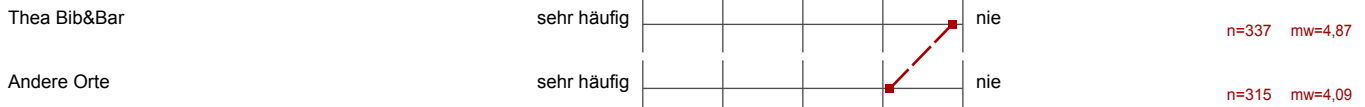


PC-Pools



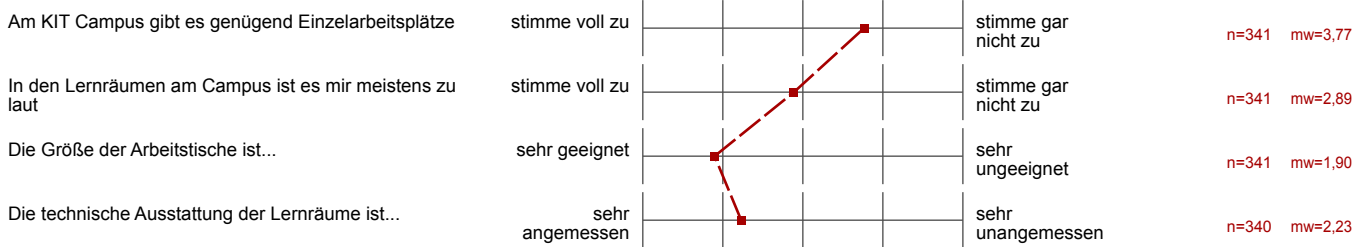
Cafeteria / Mensa





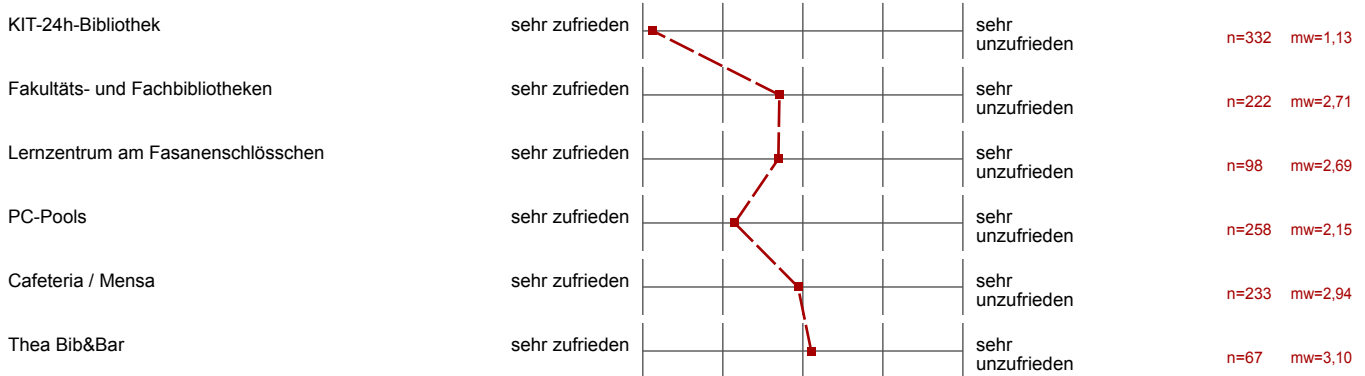
[[[Kapitel 6 von 13]]]

**Bewertung der Ausstattung am KIT Campus**



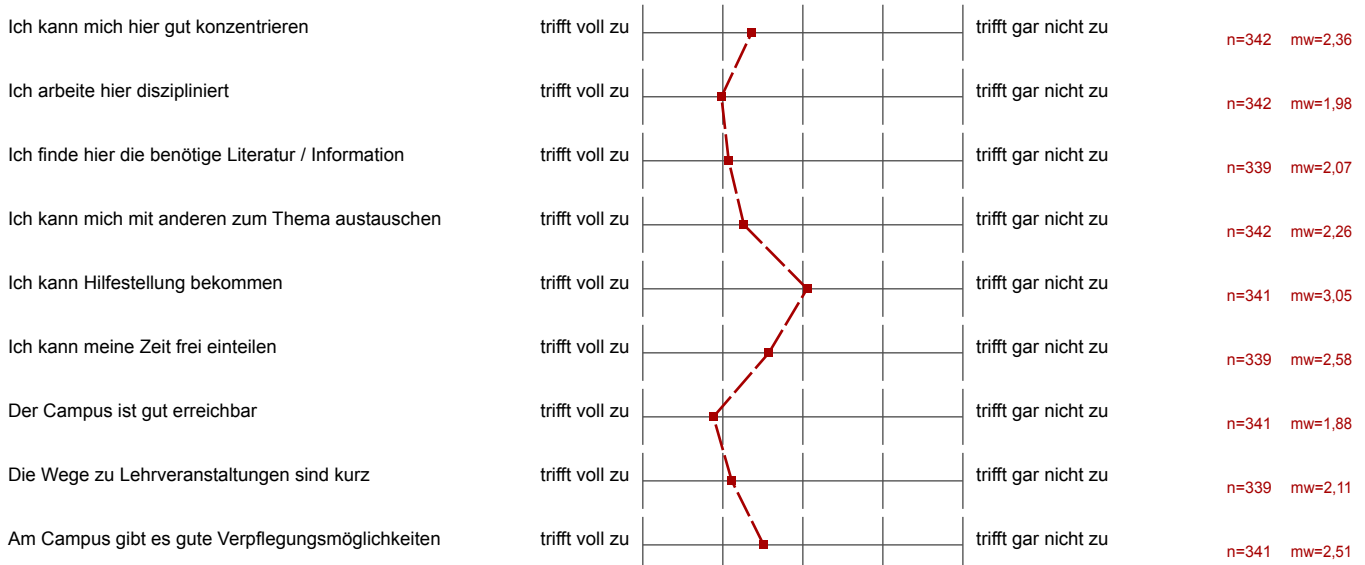
[[[Kapitel 7 von 13]]]

**Öffnungszeiten**



[[[Kapitel 8 von 13]]]

**Gründe für das Lernen und Arbeiten am KIT Campus**





## Auswertungsteil der offenen Fragen

[Kapitel 4 von 13]

## Orte des Selbststudiums während der Prüfungsvorbereitungszeit

Welche anderen Orte sind das?

- -Forum, bei schönem Wetter
- -Lernmöglichkeiten im Physik Flachbau
- 1. Stock des Maschinenbaugebäude in der Nähe vom Nusselt-Hörsaal und bei gutem Wetter auch mal an den Tischen und Bänken vor dem Chemiegebäude
- AKK (3 Nennungen)
- AKK, Forum, Schlossgarten, Hörsäle
- ATIS
- BLB (4 Nennungen)
- BLB
- BLB und zu Hause
- Badische Landesbib
- Badische Landesbib
- Badische Landesbibliothek (3 Nennungen)
- Badische Landesbibliothek
- Badische Landesbibliothek, FH-Bibliothek
- Badische Landesbib, neues Gebäude neben Physikgebäude hinter dem Ieh
- Bauingenieur Arbeitsräume
- Bei den Physikern beim Gaede-HS (?) oder Bauing. 5. Stock
- Bereich vor dem HSI Hörsaal
- Bibliothek der Hochschule Karlsruhe
- CN-Bibliothek
- FH Bib
- FH-Bibliothek
- Fachbib der Chemie
- Fachbibliothek HskA
- Fh Bib, Wissenstor
- Forum (2 Nennungen)
- Forum, AKK
- Gruppenraum im Bauingenieur Gebäude (10.50) 5. Stock
- HOC
- HOC, 10.50 Lernraum, Physik-Flachbau,
- Hause (2 Nennungen)
- Hector School Lehrräume
- Hoc, Scc Foyer
- Hochhaus 10.23

- Im Freien
- Im Freien bei schönem Wetter
- Informatikbau, in den Fluren
- Institute
- Instituten
- Instituts Poolräume oder Flure
- Irgendwo
- Kaffee und Studierzimmer
- Landesbibliothek (2 Nennungen)
- Landesbibliothek Karlsruhe
- Leere Seminarräume in der Vorlesungsfreizeit
- Lernplätze in der Physik, Fachschaft
- Lernraum am LT1
- Lernraum des Steinbuch Centre for Computing (Rechenzentrum)
- Lernräume im Physik-Hochhaus
- Maschinenbaugebäude und im Freien
- Maschinenbauhochhaus, erster Stock
- Maschinenbauturm
- Mathe-Neubau, Informatik-Hauptgebäude
- Mathegebäude
- Mensa
- Modellbibliothek
- Park Audimax
- Physik Flachbau
- Physik-Flachbau
- Physik-Gebäude (2 Nennungen)
- Physik-Hochhaus
- Physik-Hochhaus und Flachbau, teilweise auch leere Seminarräume
- Physik-Lernzentrum
- Physikgebäude
- Rechenzentrum
- Rechenzentrum, Maschinenbauhochhaus
- Räume des AStA
- Räume in den Wiwibauten
- Räume, die von den Instituten zur Verfügung gestellt sind
- Schlossgarten
- Schlossgarten, Forum, Areal (im Freien) um Mensa/Bib
- Schlosspark (2 Nennungen)
- Schlosspark und Rasenflächen des Campus

- Schlosspark, AKK
- Schlosspark, Forum
- Seminarräume (2 Nennungen)
- Seminarräume , Foyer Infobau
- Seminarräume der Fakultät, Sitzecken der Fakultät
- Seminarräume des AGW-Instituts
- Seminarräume im Institut
- Seminarräume oder Hörsäle in Pausen, da sich an der Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften die Prüfungszeit und die Vorlesungszeit gegen Ende des Semesters überschneiden.
- Seminarräume, die gerade leer stehen, sowie das Erdgeschoss des Physik-Hochhauses.
- Sitzgelegenheiten draußen
- Sitzgelegenheiten in Gebäuden
- Sitzgelegenheiten vor dem Criegee Hörsaal (Geb. 30.41)
- Sitzgruppen in verschiedenen Gebäuden
- Sitzplätze im Infobau
- Sitzplätze in den Fluren des Informatikgebäudes 50.34 Seminarräume im Informatikgebäude 50.34
- Studentische Arbeitsplätze an der Fakultät
- Studio
- Studios am Ehrenhof
- Studios der Architekturfakultät
- Tische in Instituten
- Vor den Chemie- Hörsälen
- Wiese
- Wissenstor der blb
- Wohnung
- Z10, Tische bei der Mensa draußen, Tische draußen beim Schloss
- Zu Hause (4 Nennungen)
- Zu Hause
- Zu Hause oder bei Freunden
- Zu hause
- Zuhause
- Zuhause, weil kein Platz in der Blb
- Zuhause. Dort findet man immer einen Platz.
- Zählerhaus, Seminarräume beim Atis
- außerhalb KIT
- eigene Wohnung
- freie Tische an unterschiedlichen Orten. z.b. 1.OG Infobau auf dem Flur
- hoc
- im Foyer des 30.10
- kleine Lernräume in Instituten

- leer stehende Räume
- leere Seminarräume
- zu Hause (2 Nennungen)
- zu hause (2 Nennungen)
- Ü-Saal

[Kapitel 5 von 13]

### Orte des Selbststudiums während der Vorlesungszeit

Welche anderen Orte sind das?

- 1. Stock des Maschinenbaugebäude in der Nähe vom Nusselt-Hörsaal und bei gutem Wetter auch mal an den Tischen und Bänken vor dem Chemiegebäude
- 10.23
- AKK (3 Nennungen)
- AKK, Forum, Schlossgarten, Hörsäle
- BLB (3 Nennungen)
- Badische Landesbibliothek (2 Nennungen)
- Bauingenieur Arbeitsräume
- Die selben wie eben
- Eigener Schreibtisch
- Fh Bib, Wissenstor
- Flachbau
- Forum (2 Nennungen)
- Forum, AKK
- Foyer des 30.10
- Gruppenraum im Bauingenieur Gebäude (10.50) 5. Stock
- HOC
- HOC, Audimax
- Hause
- Hector School Lehrräume
- Hoc, scc foyer
- HsKA Bibliothek
- Im Freien
- Im Freien bei schönem Wetter
- Im Freien und das Maschinenbaugebäude
- Informatikbau, in den Fluren
- Instituten
- LTI
- Lernplätze in der Physik, Fachschaft
- Lernraum des Steinbuch Centre for Computing (Rechenzentrum)
- Lernraum im Bauing.geb.

- Lernräume im Mathe-Neubau, Allianzgebäude, Informatik-Gebäude.
- Maschinenbauhochhaus, erster Stock
- Mathegebäude
- Mathematik Gebäude
- Mein zimmer
- Park Audimax
- Physik Flachbau
- Physik Hochhaus und Flachbau, teilweise auch leere Seminarräume
- Physik-Gebäude
- Physik-Hochhaus
- Physikhochhaus bzw Physikflachbau
- Rechenzentrum
- Rechenzentrum, Maschinenbauhochhaus
- Räume des AStA
- Schlosspark und Rasenflächen des Campus
- Schlosspark, Forum
- Seminarräume
- Seminarräume der Fakultät, Sitzcken der Fakultät
- Seminarräume des AGW-Instituts
- Seminarräume im Institut
- Seminarräume und Hörsäle in den Pausen (auch in Freiblöcken).
- Sitzgelegenheiten vor dem Criegee Hörsaal (Geb. 30.41)
- Sitzgruppen in verschiedenen Gebäuden
- Sonstige Räume, die von den Instituten zur Verfügung gestellt werden
- Studentische Arbeitsplätze an der Fakultät
- Studio (2 Nennungen)
- Studios am Ehrenhoc
- Wissenstor der blb
- Z10. Tisvhe draußen beim schloss und an der Mensa
- Zu Hause (4 Nennungen)
- Zu hause
- Zuhause (2 Nennungen)
- Zuhause.
- Zählerhaus
- eigene Wohnung
- hoc
- landesbib, neues lernzentrum hinterm ieh physikgebäude
- leere Seminarräume, EG des Physik-Hochhauses
- sonstige Aufenthaltsräume (z.B. Studizimmer der Fakultät ...)

- wie eben
- zu Hause (3 Nennungen)
- zu hause
- Ü-Saal

[[[Kapitel 6 von 13]]]

### Bewertung der Ausstattung am KIT Campus

Warum halten Sie die technische Ausstattung für unangemessen?

- Bisweilen fehlen Steckdosen und Internetanschlüsse. Das WLAN ist instabil und überlastet.
- Die Internetverbindung ist sehr schlecht und es wäre perfekt wenn es ein paar mehr Drucker und PCs in der zentral Bibliothek zum Beispiel gäbe (Vor allem Drucker mit Farbe)
- In der Kit bib fällt dauernd das WLAN aus, in den Räumen von Ipek 4. Und 5. Stock ist kein richtiger Platz zum lernen
- Internetverbindung an Prüfungstagen sehr schlecht (Bsp: ab Nikolaus 2015 ab 11 Uhr kaum noch Internet)
- Keine passende Ausstattung für Elektroingenieure
- LAN- Anschlüsse sehr häufig defekt, WLAN Signalstärke zu schwach und meist mit der Anzahl an Geräten überfordert, in den Gruppenräumen (3-6) und dem Lernzentrum am Fasanenschlösschen nie WLAN egal wieviele Leute dort sind
- Möglichkeiten als Gruppe moderne technische Arbeitsmittel zu nutzen (Beamer sollte Standard sein, sind aber oftmals mit veralteten Anschlüssen ausgestattet), Flipcharts, Whiteboards sind meist nicht zugänglich oder Mangelware.
- Steckdosen kaput/ zu wenig/ schlecht verteilt
- W-Lan-Empfang oft nicht gut oder gar nicht vorhanden (Mensa, außen, Mathe-Neubau, ...). Tische teilweise mit harten Kanten oder unpassend zur Sitzhöhe (Informatik). Mehr als Tisch, Stuhl und W-Lan ist an Ausstattung eh nicht vorhanden (Tafel? Beamer? Dafür muss man sich immer bei irgend einem Institut einen Raum suchen)
- Zu wenig Steckdosen
- Zu wenig Steckdosen und nicht überall funktioniert problemlos W-Lan.
- Zu wenig Steckdosen. Keine Lüftung!!! Daraus resultiert sehr stickige Luft. Wenn dann das Fenster aufgemacht wird, ist es im Winter schnell zu kalt und 10 Minuten nachdem es geschlossen wurde, ist es wieder zu stickig.
- keine Tafeln, keine Whiteboards, keine Beamer
- zu wenig Steckdosen

[[[Kapitel 10 von 13]]]

### Ausstattung von Gruppenarbeitsräumen

Welche Ausstattung wäre außerdem für Sie wichtig?

- Anständiges WLAN
- Ausreichende Schallschluckende Materialien
- Beamer auch mit passendem Anschluss (mind. VGA und HDMI). Stifte für das Whiteboard.
- Computer
- Funktionierende LAN-Buchsen wären schön. In vielen Gruppenräumen (bspw. EG des LZ) ist der W-Lan-Empfang nur sehr dürtig.
- Funktionierendes(!), ausreichend dimensioniertes WLAN
- Große Tische, Ruhe!!
- Gruppetische, Tafel
- Kaffeemaschine, Snackautomat, Sofa
- Kaffeevollautomat
- LAN-Anschluss. Das WLAN ist oft unzuverlässig und langsam.

- Lampen  
Mehr Steckdosen
- Lüftung
- PCs
- Ruhe. Wirklich ein Raum für zwei Personen.
- Sofa
- Tafel (5 Nennungen)
- Tafel (ggf. zum Vorrechnen und Erklären)
- Technische Ausstattung á la Fablab siehe Aachen
- funktionierendes WLAN
- funktionierendes WLAN wäre allein schon gut

[[[[Kapitel 12 von 13]]]]

## Lernumgebung

Wenn Sie die Möglichkeit hätten, Ihre ideale Lernumgebung zu schaffen, wie würde diese aussehen?

- - Ruhige Umgebung, in der man konzentriert arbeiten kann
  - Genug Platz um sich und seine Arbeitsmaterialien ausbreiten zu können
- - angemessene Tischgröße (d.h. auch genügend Beinfreiheit, am besten so, dass man sich nicht andauernd irgendwo die Knie anhaut, ausreichende Tischhöhe und Breite)
  - bequemer Sitz
  - ausreichende Beleuchtung, Tageslicht fördert natürlich besonders die Motivation bzw. das Wohlbefinden
  - genügend Frischluftzufuhr ist extrem wichtig
  - Gut zugängliche Stromanschlüsse, LAN-Ports etc., Stabiles WLAN -Netz mit angemessener Übertragungsrate
  - gut erreichbarer Kaffee-/ Getränke-/Snack-Automat
  - angenehmer Geräuschpegel
- - ruhige Umgebung
  - ergonomische Sitzmöglichkeiten
  - Stromversorgung
  - klimatisiert
  - ausreichend Plätze
  - Beschattung verfügbar
- - verschließbarer Schrank (Vorhängeschloss) bzw. verschließbares Fach für die persönlichen Unterlagen, für Tasche, für Laptop etc.
  - kleine Küchen für Studenten
  - Buchungssystem würde ich begrüßen, weil ich dann auch für meine Präsentation in Gruppen lernen kann
- -hell erleuchtet,
  - angenehme Temperatur (im 2. Stock der Bib wird es meist zu warm)
  - gut durchlüftet (im 2. Stock ist die Luft manchmal stickig)
  - Strom + WLAN
  - große Arbeitsfläche
  - entspannende Orte für Pausen in der Nähe
- Atis Pool finde ich sehr vorbildlich!
- Ausreichend Sitzmöglichkeiten; Große Tische, um alle Materialien darauf ausbreiten zu können; Fenster, damit man lüften kann, aber möglichst wenig Lärm von draußen; freundliche Farben; Trennung von Gruppenräumen, damit sich Studierende nicht gegenseitig stören.
- Ausreichend großer Raum, genügend Steckdosen, guter Internetanschluss, große Tische und Tafel/Whiteboard
- Bibliothek ist sehr gut, aber zu Prüfungszeiten zu voll....
- Das vorgeschlagene Buchungssystem ist eine gute Idee. Oft möchte man Präsentationen einüben und braucht dafür einen Beamer. Die Möglichkeit der Buchung eines Raumes in üblicher Seminarraumgröße wäre dafür perfekt geeignet. Es sollte mehr Lernräume geben, wie man einen solchen im Steinbuch Centre for Computing (SCC/Rechenzentrum) vorfindet. Die Gruppenarbeitsräume in der Bibliothek haben das Problem, dass die Luft dort schnell dünn wird, die Lüftungsmöglichkeiten sind nicht akzeptabel.
- Den Eingangsbereich räumlich getrennt von den Lernbereichen haben. Zu viele Leute reden sehr laut, wenn sie in die Bibliothek kommen bzw. sie verlassen. Durch die fehlende Trenndecke, stört dies bis zum 2. Stock.
- Die Einzelarbeitsplätze im Neubau der KIT Bibliothek entsprechen genau meinen Vorstellungen. Einzig und allein einzelne Studenten, welche keinerlei Respekt für ihre Mitmenschen haben, stören ab und an, dies hält sich jedoch in Grenzen.

- Ein sauberer PC-Pool mit genügend Stühlen, dass man sich zu zweit an einen Rechner setzen kann und mit ausreichend Platz auf dem Schreibtisch, damit jeder seine Notizen ausbreiten und überarbeiten kann. Das ganze in unmittelbarer Nähe zur Mensa und zum Forum.
- Ein Lesesaal, in dem es schön hell ist, man Internet hat und NIEMAND flüstert! Außerdem wäre es aus Lautstärkegründen schön, wenn nicht jeder einzelne Arbeitsplatz über ein Loch mit dem Eingangsbereich bzw. Lounge-Bereich verbunden wäre. Aber diese Bauweise scheint ja derzeit in Mode zu sein...
- Ein Raum mit maximal 4 Leute Kapazität und wo kein Lärm reinkommen könnte sodass man konzentriert und effektiv lernen kann. Ausserdem wären Tischlampen in den Räumen auch ne gute Idee da es zum lernen meiner Meinung nach motiviert. Ein paar Drucker für z.B. 4 Lernräume wäre super besonders einen Farbdrucker da man oft Folien ausdrucken möchte und wenn man das z.B. in Farbe tun möchte muss man zum SCC laufen und Zeit verlieren...
- Ein angenehm beleuchteter (Tageslicht oder Lampen mit Tageslichtähnlichem Spektrum – Ich habe herausgefunden dass dies die Konzentration erstaunlich stark erhöht) Raum mit Pflanzen und ganz leiser ruhiger Musik darin. Dazu natürlich Strom und LAN-Anschlüsse (WLAN macht mehr Arbeit) sowie kurze Wege in die Bib. Und natürlich müsste ich in diesem Raum von Oma bekocht werden :) (Ich verstehe allerdings durchaus wenn Sie diesen letzten Punkt bei Ihrer Planung nicht berücksichtigen können.)
- Ein heller Raum mit großen Fenstern und Blick raus ins Grüne. Groß genug, dass man in einer kleinen Gruppe komfortabel arbeiten kann, ohne sich beengt zu fühlen, aber nicht zu groß, sodass man nicht das Gefühl haben müsste jemandem Plätze wegzunehmen, wenn man zu zweit oder dritt den Raum blockiert. Man will als Gruppe den Raum für sich haben, weil andere Gruppen, die sich thematisch vielleicht mit etwas anderem befassen, nur ablenken.
- Eine Fachbibliothek für Germanistik mit ausreichenden Arbeitsplätzen und der wichtigsten Literatur (nicht mal in der KIT-Bibliothek ist genug vorhanden). Mit Steckdosen, WLAN, Kopierer/Scanner, mglw. Kaffee- und Süßigkeitenautomat in der Nähe.
- Eine kleine Bibliothek mit einigen Lernplätzen (ich finde die Physikbib beispielsweise ideal). Dazu noch ein paar kleinere Räume für 3 bis maximal 6 Personen.
- Einzelarbeit:  
LAN Anschluß, Strom, einen Monitor für effizienteres Arbeiten am Notebook, Möglichkeit für Essen/Trinken kaufen/verzehren in der Nähe
- Gruppen:  
LAN, Strom, Möglichkeit für einen etwas größeren (27 Zoll bis ...) Monitor/Beamer sichtbar für alle aus der Gruppe um Folien/Code/ Artikel/... dort anzuzeigen und drüber zu sprechen/diskutieren, Möglichkeit für Whiteboards, Möglichkeit für Essen/Trinken kaufen in der Nähe
- Einzelarbeitsplätze vergleichbar mit denen im Lernzentrum am Fasanenschlösschen, aber ohne Lounge im EG (die schallt durch das Atrium bis zu den Arbeitsplätzen im Obergeschoss.  
  
Gruppenarbeitsräume wie in der Bibliothek, aber mit öffnenbaren Fenstern. (Bisher extrem stickig = unproduktiv).
- Einzelarbeitsräume für max 10 Personen mit großen Tischen und seitlichen Trennwänden zwischen den Arbeitsplätzen. Wissenstor der blb ist nahezu ideal.
- Einzelne, kleinere Räume mit großen Tischen, ausreichend Steckdosen,Wlan-Anschluss und Kaffee in der Nähe
- Es gibt in jedem Gebäude mindestens ein Bib egal groß oder klein. Alle unbesetzte Seminarräume sind frei einzutreten.
- Fablab + Gruppenräume für bis zu 6 Personen
- Fenster mit Blick auf Natur, Verpflegungsmöglichkeiten und vor allem Obst in der Nähe, still, Schreibtisch mit Lampe
- Flexible Räume, die gerade in Prüfungszeiten mehr Raum bieten. Außerdem sollte das WLAN ohne Probleme funktionieren, was ebenfalls oft nicht der Fall ist.
- Funktionierendes WLAN
- Funktionierendes wlan
- Für Gruppen:  
Arbeitsräume mit Gruppentischen, an denen 3-6 Personen genügend Sitz- und Arbeitsplatz haben und diese mit Strom und Internet entsprechend versorgt sind.  
Außerdem sollten in den Arbeitsräumen nicht mehr als 3-4 solcher Gruppenmöglichkeiten sein, da sonst der Lärmpegel zu groß wird und das Arbeiten erschwert.
- Für das Selbststudium im Prinzip wie in der 24 h Bibliothek jedoch mit online / von Zuhause einsehbarer genauer Platzbelegung, und oder Sitzplatzreservierung
- Genau so wie KIT-24h-Bib, Altbau 2. OG
- Genauso wie das Kit-BiB, aber ich hab jetzt keine Ahnung um es zu verbessern im Prüfungszeit. Ich meine, im Vorlesungszeit es reich, aber im Prüfungszeit es ist immer voll und es ist nervig ein lernplatz zu kriegen.
- Genügend Tische und Stühle für viele Personen an denen man auch in einer Runde sitzen kann (also nicht Reihentische), auch gerne weitere Lerngruppen im Raum. Zuverlässiges W-Lan wäre ein Muss, und Steckdosen für Notebooks auch nicht schlecht.
- Große Arbeitsflächen, Drucker in der Nähe



- Große Fensterfront mit Blick nach draußen; Tische und Stühle; ruhige Atmosphäre; Literatur griffbereit, Tafel
- Große Fenstern, sehr gute Frischluftzufuhr, ausreichend große Arbeitsplätze, saubere Umgebung, Nähe zu gesunder Verpflegung, stille und motivierende Umgebung
- Große Tische, viele Steckdosen, Ruhe, lange Öffnungszeiten, keine Zeitverschwendung durch suchen nach freien Arbeitsplätzen, LAN sowie wlan Verfügbar. Viel Licht.

Gruppenarbeitsräume wie in der badischen Landesbib nicht wie im lernzentrum.

- Großer Schreibtisch, Strom + WLAN, ruhige Umgebung
- Gruppenarbeitsraum für bis zu 4 Personen, Gute Akustik, Fenster, kein Durchgangsverkehr (z.B. Flur), auf den Campus. Natürlich zu den üblichen Zeiten verfügbar. (8-20(22)Uhr)
- Gruppenräume so in etwa wie jetzt, aber mit Displays und vor allem mehr davon
- Gruppentisch, whiteboards
- Gutes WLAN, auch an Wochenenden mit KIT-Card zugänglich
- Günstigere Verpflegungsmöglichkeit als die Cafeteria. Mehr Lernplätze.
- Hell, Fenster, die man GANZ öffnen kann, Jalousien, die man selber betätigen kann, weiß, Couches zum ausruhen. Viel Licht!

So wie im Lernzentrum, nur mit mehr Arbeitsplätzen und immer dauerhaft geöffneten Gruppenräumen!!!!

Meistens ist nur einer offen und auch manchmal gar keiner!

- Hell, Lichtdurchflutet, gute Luft
- Hell, gemütlich, ruhig, gute Klimatisierung/Lüftung/temperaturregelung, Lernräume für verschiedene Personengruppen(Anzahl, z.B. 2er 4er 8er) um andere nicht abzulenken/stören, eventuell einen Automat mit Artikeln aus der Cafeteria, nicht zu überbeuerte Preise... Supermärkte in der näheren Umgebung haben auch nicht immer geöffnet

Es sollten genügend Steckdosen vorhanden sein(Handy, laptop,...)

- Helle Räumlichkeiten, USB-Anschluss neben Steckdose, ruhige Umgebung- keine verbundenen Stockwerke (zB. KIT-Bib, Lernzentrum, Mathematik...)! Nur zusätzliche Unruhe
- Helle Umgebung, moderne Einrichtung, vereinzelt Pflanzen, ruhige Umgebung (keine etagenübergreifende Hohlräume, keine lauten Türen/Böden)
- Ich halte die KIT Bibliothek aufgrund ihrer Öffnungszeit für eine der besten Lernumgebungen überhaupt (Auch verglichen mit anderen Universitätsstandorten). Leider ist die Bibliothek in der Prüfungszeit ab 8:00 belegt.
- Ich lerne gerne im Freien. Der Schlosspark ist dafür bestens geeignet
- Ich lerne meistens alleine im Leseraum, daher finde ich funktionierendes WLAN sehr gut (trifft auf die Bibliotheken leider nicht zu) und es befindens sich teilweise zu wenige Stromanschlüsse am Platz, da manche Studenten zwei Steckdosen belegen.
- Im Grunde ist diese Umgebung in der KIT-24h-Bib geschaffen - auf dem Papier, denn es soll dort leise sein. Wenn laute Handygespräche oder Unterhaltungen im Eingangsbereich/Erdgeschoss geführt werden, kann man aufgrund des offenen Baus auch im obersten Stockwerk nicht davon ungestört bleiben. Tatsächlich ist es dort häufig zu laut und auch die Mitarbeiter machen sich selber keine Mühe, den vorgesehenen niedrigen Lärmpegel selber einzuhalten oder von den Benutzern einzufordern. Mehrfach wurde schon wurde auf meine Bitte hin störende Leute darauf hinzuweisen, dass sie stören, vom Personal mit einem Schulterzucken und einem "Ich kann niemanden rausschmeissen" geantwortet. Über die letzten Semester hat sich es sogar etabliert, in den Lesesälen selbst sich laut zu unterhalten oder am Handy zu reden. Wenn die eigentlichen Vorgaben für die Benutzung konsequent implementiert würden - wohl nur machbar wenn Rausschmisse möglich sind - wäre das für mich die ideale Lernumgebung.
- Im Grunde wie ein Seminarraum: Ausreichend Tische und Stühle, Steckdosen, Internetanschluss und eine Tafel.
- Im Rechenzentrum wie gehabt, nur etwas ruhiger.
- KEINE OFFENE BAUWEISE, da gerade das den Lärmpegel unglaublich erhöht und Platz wegnimmt. eine bibliothek oder arbeitsplatz sollte maximal gedämmt sein, damit es ruhig ist. nicht nachvollziehbar, wieso ständig diese offene bauweise in bibliotheken und lernzentren gewählt wird.
- KIT-BIB auf der Empore (2,5 Stock), wenn es ruhig ist.  
Große Tische und eine ruhige und stille Arbeitsatmosphäre sind für mich notwendig um mich konzentrieren zu können. Der Rest ist eigentlich egal.
- Kaffeeautomat der nicht so teuer ist! Ich habe kein Geld jedes Mal 1,50 Euro zu bezahlen. Ansonsten so wie die Seminarraeum im Infobau oder die Gruppenraeume in der Atis.

- Keine Ahnung
- Keine Personen mit störendem Verhalten in der Nähe.  
Geräuscharme Umgebung (z.B. die unnötigen Luftklappen und die Jalousie in der neuen Bib nerven mit ihren Geräuschen und dem Verhindern einer gescheiterten Belüftung durch die Fenster, die meiner Meinung nach eine viel effektivere Temperierung ermöglichen, als die automatische Belüftung)  
Keine stickige und falsch temperierte Luft.  
Im Blickfeld nur Wände.
- Klein, mit Computer, abgeschirmt gegen geräusche von außen, 24/7 geöffnet, bequeme stühle, möglichkeiten zum rauchen (ohne durchs halbe gebäude laufen zu müssen), getränke automat in der nähe, nähe zu stadt/ haltestellen/ zuhause
- Kleine Räume mit jeweils 3 "Inseln" für Gruppenarbeiten von bis zu 4 Personen.
- Kleine Räume mit voller oder unterschiedlicher Ausstattung, da nicht jeder / jede Gruppe die gleichen "Materialien" benötigt.  
Verpflegung in naher Reichweite. Literatur (online oder als Buch / Dokument) zugänglich.
- Kleine, ruhige Räume, möglichst ohne Durchgangsverkehr. Allerdings gehöre ich zu den Leuten, welche lieber zu Hause am eigenen Schreibtisch lernen.
- Leise, hell, sauber, ausreichend Platz und abschliesbar für Toilettengang:-)
- Lernplatz am Fenster ähnlich wie 1. und 2. OG Altbau KIT Bib
- Lernplatz, der ganztägig genutzt werden kann. -> Pausen länger möglich  
Leise, mit Möglichkeit rund um die Uhr essen und trinken beschaffen zu können. (Snackautomat mit evtl belegten Brötchen o.ä.)  
frische Luft (nicht zu heiß und nicht zu kalt)
- Lernräume für Gruppen, wobei sich leise unterhalten werden kann, aber trotzdem ein geringer Lärmpegel herrscht
- Lernzentrum am Fasanenschloss kommt nahe ran.  
Möglichkeiten zum Abschalten in den Pausen wären super,  
z.B. Tischkicker im Keller
- Mehre Gruppen Räume, Abteilweise für bis zu 10 Personen in denen Gesprochen werden darf, sowie möglichkeiten zu Entspannung  
Sessel etc, Allerdings dürfen diese nicht zu groß zu klein oder zu voll sein (nicht wie in der Bib)
- Mehr Gruppenlernräume (wie in der kit bib) und über den ganzen Campus verteilt
- Mehr Platz in der Bibliothek für mehr Studenten . Kampf um Plätze. Teilweise ist bib um 7:15 voll.  
Für Studenten von weiter weg nicht machbar
- Mehr Plätze.
- Mehr Raumabtrennungen um die Lautstärke zu mindern, Frischluftzufuhr erhöhen,
- Mehrere Gruppenräume, die zum Schallschutz nicht zu groß sind. Reservierungen möglich.
- Mein Problem sind die viele Bücher, die ich für die Hausarbeiten brauche. An diesen schreibe ich auch in der Vorlesungszeit. Die Rollcontainer in der Bibliothek sind lediglich immer nur für zwei Wochen entleihbar. Ich denke dieses Problem betrifft nur oder vor allem Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften. Wenn es die Möglichkeit gäbe für vier Wochen die Bücher einzuschließen, wäre das gigantisch (es sind meistens um die zwanzig Bücher).  
Das W-Lan in der Bib ist nicht gut - mit den LAN-kabeln geht es; es sollte frische Luft in den Raum kommen; die Belüftung in der Bibliothek ist manchmal sehr merkwürdig; dann ist es schnell zu warm oder zu kalt; es sollte so still sein wie in der Bibliothek; ansonsten bin ich mit der Bibliothek als Lernraum sehr zufrieden
- Meine ideale Lernumgebung ist Zuhause. Ich brauche Ruhe und die Möglichkeit ganz alleine zu sein. Ich muss mich außerdem wohl fühlen. Und das geht Zuhause am besten. Für Gruppenarbeit würde ich mir definitiv mehr separate Räume wünschen
- Mit Frischluft versorgt, ruhig, hell, leicht zu erreichen.
- Mit Zwischenwänden für bessere Akustik, vielen Steckdosen, hellen Lampen und kleiner Küchenecke (Geckachelte Raumecke mit Waschbecken und Stromanschluss für Wasserkocher und dgl.)
- Moderate Lautstärke, es gibt die Möglichkeit schnell und ohne großen Aufwand, kostengünstig speisen und Kaffee konsumieren zu können.
- Neu, hell, große Tische und genügend Stromanschlüsse, Fenster. Mehr nicht!
- Nicht zu große, helle Räume mit Einzeltischen. Die Bibliothek und vor allem das neue Lernzentrum sind viel zu offen gestaltet, sodass sich Lärmquellen ungehindert verbreiten können!
- PC mit einem Beamer, genügend Platz,  
Fenster, wodurch der Raum genügend Sonnenlicht erhält
- PC, Drucker, Tafel, kleiner Raum, Tische in U-Formation (o. vergleichbar), WLAN/LAN in Nähe zur Hauptbibliothek
- Raum mit Platz für 1-3 Gruppen a 5 Leuten

- Raum mit großen Fenstern zum selbst öffnen und schließen, unbedingt ganz ruhig, Whiteboard, Wlan, Netzwerkverbindung, angemessen große Tische, nicht zu große Tische (damit man noch auf die Notizen des andern schauen kann), gutes Licht,
- Ruhe, Tische, Tafel, WLAN, Kaffeemaschine in der Nähe
- Ruhe, funktionierendes Internet, wenig Ablenkendes
- Ruheräume für das Einzelstudium!! In der Bib ist es viel zu laut, kein konsequenter Umgang mit (laut)unterhaltenden Studenten.  
Arbeitsräume mit getrennteren Tischen (keine 12 Mann Tische), Abtrennung bspw. durch Pflanzen/ Wände
- Ruhig , angenehme Temperatur, kurzer Weg um Essen / Trinken zu besorgen , Stromanschluss , ausreichende W-LAN Stärke für Recherchen , genug Platz im Raum bzw. am Tisch , Whiteboard , schnelle Möglichkeit auf frische Luft
- Ruhig und hell - und passende Literatur sollte auch nicht weit sein. Und natürlich auch die Möglichkeit, zwischendrin in einen Nebenraum gehen zu können, wo man sich laut unterhalten kann und eventuell Snacks und Getränke zur Stärkung angeboten werden (die man mit der KIT-Card bezahlen kann).  
Schön wär es auch, wenn dies am eigenen Institut wäre.
- Ruhig und hell gestaltet muss sie sein. Auch kleinere Räume für 6 Personen wären ideal. Mit reservierungssystem noch besser
- Ruhig,  
W-LAN,  
Stromanschlüsse,  
Genügend Tische + Stühle
- Ruhig, Hell , angenehme Temperatur, Möglichkeit zu Lüften,
- Ruhig, Verpflegung in nächster Nähe, gute Erreichbarkeit, gute Atmosphäre (Temperatur,Licht...)
- Ruhig, großer Tisch,
- Ruhig, hell, gut zu lüften, mit großen und kleinen Arbeitstischen (für Einzel- und Gruppenarbeit), Getränkeversorgung in der Nähe, PC mit Beamer vorhanden (damit man, ohne den Laptop mitnehmen zu müssen, auch an Präsentationen arbeiten und diese dann gleich in Referentenansicht auf der Leinwand testen kann!) - evtl. mit der Möglichkeit, Materialien zwischenzulagern, um diese nicht vorher und hinterher zu Lehrveranstaltungen mitnehmen zu müssen (abschließbare Schränke zB).
- Ruhig, hell, gut zu lüften.
- Ruhig, keine Ablenkung, Tische groß genug (das ist gegeben) frische/gute luft (das ist mein größter Kritikpunkt an der Bibliothek, Die Gruppenarbeitsräume im 1.OG und die Stillarbeitsplätze dort sind oft sehr stickig, Im 3.OG ist es etwas besser.
- Ruhig, neutrale Umgebung, gutes WLAN oder genügend LAN Kabel, Möglichkeit, sich gesund zu ernähren, Zugang zu Fachliteratur, gut durchlüftet, evtl. Trinkwasserspender, Höhenverstellbare Tische (zum zeitweisen Stehen), gut ausgeleuchtet (manche Lampen spiegeln auf den Büchern)
- Ruhig, ungestört von anderen, viel (Tages)Licht
- Ruhig, verwinkelt mit Trennwänden (keine so großen offenen Bereiche wie jetzt, da zu laut und unruhig), Teppichboden (Dämpft gut), Wasserspender, 7-20 Uhr, Pausenzeiten besser kontrollieren damit Plätze nicht den halben Tag leer stehen
- Räume die klimatisiert (Heizung/Klimaanlage) sind, Tafel oder Whiteboard, Beamer, Fenster zum öffnen (und nicht nur kippen, ab 3 Leuten ist die Luft dennoch verbraucht).  
Der Raum sollte Wlan Verbindung, sowie Lananschluss haben, sowie eine Größe bieten für bis zu 6 Personen.
- Räume für gruppen von 3 bis 5 Personen die immer offen haben, nicht zu groß sind, Fester haben die man gegebenenfalls zum Lüften auf machen kann und die möglichkeit sich ganz in der nähe kaffee zu kaufen (akk cafeteria Kaffeautomat)
- Räume mit ca. 10 Personen. Evtl. einem PC. Und dass man die Räume nur eine bestimmte Zeit lang nutzen darf und nicht mehrere Tage am Stück, da sonst andere keinen Platz mehr bekommen obwohl oft nur ein Pausenschild und keine Person dort liegt/sitzt
- So wie die Einzelarbeitsplätze im Neubau der KIT-Bibliothek; hier würde ich mir weitere Stockwerke wünschen.
- So wie die Seminarräume im Lernzentrum. Viele Tische und Stühle verschiedener Größen, die nicht entwendet werden, da es eine Aufsicht im Empfangsbereich gibt. So kann jede Gruppe ihren Bedürfnissen nach Stühle und Tische zusammenschieben.  
Dummerweise ist es ja aber nicht erlaubt in den Seminarräumen zu lernen und zu arbeiten, bzw man wird halt immer irgendwann rausgeworfen!  
Angeblich verdecken ja die Studenten die Seminarräume. Das finde ich sehr schade und sehr dumm von den Beteiligten. Unsere Lerngruppe räumt stets auf und versucht, die Räume sauber zu hinterlassen. Ich denke das sollte jeder so machen.
- So wie ein Gruppenarbeitsraum in der Chembib nur größer und im Sommer kühler.
- Stabile Internetverbindung, die von mir deaktiviert werden kann. Ruhiger Ort.
- Statt großer Räume mit vielen Menschen, mehrere kleinere Räume, damit der Lärmgrundpegel geringer ist. Speziell die 24h-Bibliothek hat in der Hinsicht bei Eröffnung die meisten Studenten.enttäuscht
- Still, viel Platz, hell

- Strom, WLAN, platz für ~5 Personen, abgetrennt
- Tisch, Stuhl, Internet, Fachliteratur am besten am Annapurna Base Camp mit Blick auf den Machhapuchhre
- Verschiedene Bereiche für verschiedene Anforderungen, auch Sofas/Rückzugsräume
- Viel Platz, WLAN, whiteboard/tafel, Strom
- Viel natürliches Licht
- Viele Fenster, Gute Belüftung, Viel Licht, so wenig Störgeräusche wie möglich wie z.B. Gespräche, Verkehrslärm, Bauarbeitslärm usw., WLAN, Toiletten, Steckdosen
- Viele einzelne kleine Gruppenarbeitsräume mit guter Klimaanlage die für 3 bis 4 Personen ausreichen
- Viele kleine Gruppenräume für bis zu 6 Personen anstatt große, da es oft sehr schnell laut wird wenn mehrere Gruppen in einem Raum sind und man sich nicht mehr konzentrieren kann.  
Generell wären mehr Gruppenräume am Campus wünschenswert.
- Viele kleine abgeschlossene Räume für kleine bis mittelgroße Lerngruppen.
- Weiss Ich nicht
- Wie beim Google Stressabbauräume :)
- Wie die KIT 24h-Bibliothek. Allerdings ohne sich in den Stoßzeiten einen Platz erkämpfen zu müssen.
- Wie die KIT-24/7-Bibliothek Campus Süd
- ausreichend Steckdosen, bequeme Stühle, Essen in der Nähe (vor allem abends/nachts) -> nicht nur Süßes!!
- einen ruhigen klimatisierten Ort mit genügend Platz zum Lernen. Außerdem genügend Gruppenräume um mit Freunden und Kommilitonen zusammen zu Arbeiten.
- geeignete Raumgröße, die sich individuell anpassen lässt.Nahe der Mensa.
- genügend Platz, nicht zu viele Menschen um einen herum, stromanschluss
- gute internetverbindung, ruhe, stromanschlussmöglichkeiten, ruheplätze (/räume) für pausen zwischen dem lernen (austausch mit komilitonen), ausreichende versorgungsmöglichkeiten (snacks, mensa, automaten, toiletten...), gute belüftung/heizung, gute beleuchtung des arbeitsplatzes
- günstiger Kaffee in der Nähe, 4er-/6er-Tische, Fensternähe, nicht stickig, ruhig
- hell, leise, Strom und WLAN, evtl. auch ein Ausblick ins Freie, Toiletten in der Nähe, Essens- und Getränkemöglichkeiten
- kein WLAN, nur Internetzugang über Kabel
- kleine Arbeitsräume, in denen man sich leise austauschen kann, gut erreichbar, große Anzahl, außer Steckdosen und WLAN/LAN keine technische Ausstattung
- mehr Arbeitsplätze (insbesondere am Anfang der Prüfungsphase)  
Längere Öffnungszeiten der Cafeteria, nicht kürzer!
- mehr Lernplätze im KIT 24 stundige Bib.  
längere Öffnungszeiten für Fach Bib und Lernzentrum
- mehrere Lernräume nebeneinander. Platz für ca 6-8 Personen pro Raum. Whiteboard/Tafel sowie Beamer. gute Bürostühle. 1-2 Pool-Rechner pro Raum. Ausreichend Steckdosen, LAN-Dosen sowie gute WLAN-Abdeckung. Einzelne Entspannungsräume mit Sofa, Grünpflanzen, Bällebad. Cafeteria mit Brötchen und Salatbar in der Nähe.
- offen und hell,  
großzügige Räume,  
Pflanzen  
geeignete Sitzordnung
- offen, ruhig, natur
- ruhig  
kaffee  
zentral  
wlan  
KLIMAAANLAGE
- ruhig und mit Fenster

- ruhig!!! große Tische, WLAN
- ruhig, Tageslicht, gutes WLAN, keine zu großen Räume
- ruhig, Toilette in Reichweite, Kaffeemaschine, große Tische, bequeme Stühle, gutes Internet
- ruhig, von anderen getrennt
- ruhige klimatisierte Räume mit genug Platz und gemütlichen Stühlen!
- ruhiger Schreibtisch mit Wasserkocher für Tee
- ruhiger als bisher in der KIT Bib
- viele Stromanschlüsse, flächendeckendes gutes WLAN, Zugang mit kompletter Tasche in Fachbibliotheken (analog 24h Unibib)
- vor allem Ruhe
- vor allem ruhig und mit ergonomischen Arbeitsplätzen
- wie die Bib nur etwas leiser (kleinere Räume oder bessere akustische Isolierung) und mehr Plätze, so dass auch in der Klausurenphase immer ein Platz zu finden ist.
- wlan,  
große, feste Tische,  
gemütliche (gepolsterte) Stühle,  
wenig Menschen bzw. ruhig (nicht wie in der KIT Bib, oft sehr laut und zu viele Menschen auf einem Haufen)  
Möglichkeit zu sprechen mit den Mitlernenden,  
Möglichkeit Pausen zu machen ohne, dass man Angst haben muss, sein Platz ist hinterher weg, oder die Regelung, dass man seinen Platz immer frei geben muss, wenn man geht (dann wäre auch immer einer frei wenn man wieder kommt).  
gute Beleuchtung (wie z.B. KIT Bib), aber auch Physik ist in Ordnung
- Ähnlich wie das Lernzentrum nur größer
- ähnlich dem des Lernzentrums am Fasanenschlösschen. Außer dass mehr Räume für Gruppenarbeit ganztägig (24h) zur Verfügung gestellt werden.

[[[Kapitel 13 von 13]]]

## Sonstige Anmerkungen zu Lernräumen am KIT Campus

Falls Sie sonstige Anmerkungen zu den Lernräumen am KIT Campus haben, können Sie uns diese gerne hier mitteilen:

- 24h Bib zu klein, zu voll, zu warm
- Alles soweit gut, aber während der Prüfungszeit "besetzten" sich viele Studenten die Plätze in der KIT Bib und weisen nach außen hin keine Arbeitsatmosphäre auf bzw. laden die Plätze mit Arbeitsmaterialien voll, aber sind selber nicht anwesend, was sehr nervt. Es sollten deshalb wenigstens mehr Kontrollen der Parkuhren geben
- Auch zur 24h-Bibliothek: Das Pausenscheiben-System funktioniert überhaupt nicht. Viele Leute stellen die angebliche Startzeit der Pause mindestens drei Stunden in die Zukunft, um damit für vier Stunden einen Platz reserviert zu halten, anstatt der vorgesehenen 30 Minuten / 60 Minuten bei Mittagspause.  
Wenn man daraufhin sich an die Aufsicht wendet, weigert sich diese oft, einem Rückhalt zu sichern falls man sich den Platz nimmt und es später evtl. zu einer Konfrontation kommt.  
Wieder ist es sinnlos, Benutzungsvorgaben zu veröffentlichen, wenn deren Durchsetzung vom Personal als willkürlich gilt.  
  
Alternative: Die Aufsicht kann einen an den belegten Platz begleiten, um zu bezeugen, dass die angegebene Zeit unzulässig ist. Darauf hin wird der Platz evtl. geräumt (hoffentlich liegt aber ein Block sogar ohne Stift auf dem Tisch) und steht dem neuen Benutzer zu. Wiederkehrende Leute dürfen ihre Sachen bei der Aufsicht abholen und erklärt bekommen, dass sie sich an die Nutzungsbedingungen zu halten haben.  
  
Alternative 2: Am Arbeitsplatz sind kleine digitale Uhren angebracht, die man für 30/60 min einfrieren kann, wenn man eine Pause macht. Damit wäre es unmöglich, die angebliche Startzeit der Pause Stunden in die Zukunft zu verschieben.
- Ausstattung ist den Studenten meist egal, hauptsächlich sie haben einen Tisch und einen Stuhl :)
- Bei dem hohen Platzmangel am KIT ist die Nutzung der vorhandenen Gebäudeflächen teilweise nicht nachvollziehbar
- Belüftungssystem in den Gruppenarbeitsräumen der KIT-Bibliothek unzureichend, oft sehr schlechte Luft.
- Bibliothek ist immer voll und eignet sich nicht zum Lernen in der Gruppe, aber Sonntags kann man nirgendwo sonst lernen in der Prüfungshochphase findet man kaum einen Platz, wenn die meisten Prüfungen rum sind wird es aber angenehm
- Bibliothek ist meistens während der Prüfungszeit überfüllt und zu laut.
- Bitte berücksichtigen Sie auch Ergonomie der Arbeitsplätze und Klimatisierung/Beschattung als mögliche Kriterien.

- Bitte mehr darauf hinweisen, wo man abgesehen von der Hauptbib., den Fakultätsbibs. und den PC-Pools auf dem Campus (in Stille) lernen kann.
- Bitte platzieren Sie mehr Wlan-router auf dem Campus. Oft kann man nicht arbeiten weil zu viele über ein Netzwerk eingeloggt sind oder schlichtweg kein Empfang in der Mitte vom Campus ist.
- Cafeteria könnte am Freitag längere Öffnungszeiten haben. Kaffeeautomat in 24h Bib am Sonntag meistens schon leer.
- Das Lernzentrum bitte auch am Wochenende öffnen
- Das Parkuhrsystem mit welchem man seinen Platz verlassen kann wird total missbraucht. Die Hälfte der Plätze sind meist damit belegt und die Personen kommen erst nach Stunden wieder. Schafft das bitte wieder ab, oder überwacht es besser.
- Das Problem ist, dass vor allem zu Prüfungszeiten man so gut wie nie ein Platz bekommt. Ich wüsste aber nicht, wie man das verändern könnte, denn nur mehr Platz bringt es auch nicht, da dieser unter dem Semester wohl kaum genutzt wird.

Ein großes Problem ist auch die Mentalität vieler Studenten den Platz erst einmal mit Materialien zu besetzen und sich dann erst einmal mehrere Studenten nicht mehr blicken zu lassen. Hinzu kommt, dass manche Gruppen den Gruppenarbeitsraum fast den ganzen Tag belegen, auch wenn sie gar nicht immer anwesend sind.

Reservierungen wären interessant, aber dann höchstens mit einer Mindestzeit, damit auch andere Gruppen mal in den Raum können.

- Das man die Fenster in der Atis ganz öffnen kann und nicht nur kippen. Atis ist abends/nachts oft viel zu kalt.
- Das neue Lernzentrum ist absolut untauglich. Kaum Plätze und Dank der Architektur ist jeder Lärm vom Eingang bei den Arbeitsplätzen zu hören, sogar schlimmer als in der Kit bib. Das ist sehr enttäuschend. Es nervt außerdem, dass man am KIT sehr viel Zeit damit verbringt Arbeitsplätze zu suchen!
- Das neue Lernzentrum ist sehr gut zum lernen. Es ist ruhiger als in der 24h Bib und hat eine angenehme Atmosphäre. Die Sitzgelegenheiten/Sofas sind sehr gut zum ausruhen wenn man eine Lernpause machen möchte.
- Das neue Lernzentrum und die zusätzlichen Lernplätze im Physik Flachbau sind schön geworden. Weiter so! =)
- Defekte Leselampen werden nicht ausgetauscht trotz Bemerkung an der Information.
- Der Entwurf der Lernräume am Fasanenschlösschen ist eine Platzverschwendung ohne gleichen. Hier hätten sicher 150 weitere Arbeitsplätze untergebracht werden können, wenn nicht dieser große Innenraum wäre. Für die Akustik ist der auch nicht zuträglich.
- Der Neubau der KIT-Bibliothek hat zu wenig Stockwerke! Die Plätze sind oft um 9 Uhr schon alle besetzt.
- Die 24/7 Bib ist ein sehr guter Lernraum
- Die Einzellernplätze in der Bib finde ich sehr gut. Leider sind diese aber während der Prüfungszeit immer(!) nahezu vollständig belegt. Sogar 8.00 Uhr morgens.  
Ein Mehrangebot an solchen Plätzen wäre super.
- Die Gruppenräume sind mMn tendenziell eher zu groß. Hätte man kleinere, könnte man sich auch mehr davon leisten. Außerdem wäre eine Anzeige, wie sie schon zu den Lernplätzen in den Bibliotheken existiert, hilfreich, in der man ablesen kann, wo welche Lernräume in welcher Größe noch frei sind, verbunden mit einem Onlinebuchungssystem. Einen Raum will man nicht nur für wenige Stunden buchen, sondern ggf. für den ganzen Tag. Dafür geht man in die Uni um mit Freunden zu lernen: um so lange wie möglich so konzentriert wie möglich zu arbeiten. Nicht um zwei Stunden später wieder den Raum verlassen zu müssen.
- Die Menge der Räume ist schlicht und ergreifend nicht ausreichend und die Ausstattung der Bibliothek im Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften ist mangelhaft.
- Die Stühle im Erdgeschoss des lernzentrums sind auf Dauer unbequem
- Die Teamarbeit wurde in den letzten Jahren stark gefördert und vermehrt, was ich auch als gut und richtig ansehe. Allerdings wurden nie die nötigen Voraussetzungen geschaffen. Danke, dass Sie dies nun ändern wollen. (besser spät als nie.)
- Die grünem Tische mit Bänken sind gut!
- Die zentralen in der KIT Bib sind während der Prüfungszeit immer belegt; andere kennt man nicht oder sind zu weit weg.
- Es fehlt an Räumen für kleine Gruppen (2-3 Personen), wie sie beispielweise in der ATIS zu finden sind.
- Es gibt keine (mir bekannte) Übersicht über alle Raummöglichkeiten am KIT (also auch mit den einzelnen Fakultäten u.s.w.). Gerade für Neulinge ist es sehr unübersichtlich und schwer etwas besseres als die Mensa zu finden.
- Es gibt nur sehr schlechte Moeglichkeiten an guenstigen Kaffee zu kommen.
- Es gibt offensichtlich viel zu wenig. in unserem FakultätsGebäude lernen häufig Studierende anderer Fachrichtungen, die anscheinend nirgends sonst platz finden, dabei ist für unsere Leute schon zu wenig Platz. Außerdem sollten Gruppen- und Einzelarbeitsplätze klarer differenziert sein. gruppenarbeitsbereiche sind meiner Meinung nach wichtiger, da viele Studierende zuhause nicht genügend Platz haben, um in einer Gruppe zu lernen und daher auf Möglichkeiten auf dem Campus angewiesen sind.
- Es ist schön, zu sehen, dass sich bemüht wird, mehr Lern-Räumlichkeiten zu schaffen. Seit Beginn meines Studiums (2012) hat sich

die Situation gefühlt verbessert. Bspw. findet man notfalls meistens zumindest im 3. OG Altbau Einzelarbeitsplätze.

Ich hätte außerdem nichts dagegen auszusetzen, wenn Aufsichtspersonen schneller mal redende Personen ermahnen würden (vor Allem im Bib-Neubau EG).

Freundliche Grüße :).

- Es rücht schlechr
- Es wäre praktisch, wenn es ein System zur Reservierung von Lernplätzen gäbe, bei dem manche Studenten zeitweise bevorzugt werden. Wenn man zum Beispiel gerade ein Praktikum mit einer Gruppe macht und man auch außerhalb der Lehrveranstaltung zusammen Arbeiten muss, könnten diese Studenten einen Code oder ähnliches von den Betreuern bekommen um online einmal die Woche bei der Reservierung bevorzugt zu werden. Das ist nur eine spontane Idee. Vielleicht gibt es da auch eine bessere/andere Lösung, aber ich habe letztes Semester PSE gemacht und unsere Gruppe hatte oft Probleme einen Gruppenraum zu finden und es ist schon ziemlich blöd, wenn man sich für 2 Stunden verabredet und erst einmal 1 Stunde über den Campus läuft um einen Raum oder ähnliches zu finden.
- Es wäre schön wenn es auf dem Dach der Unibib Tische gäbe auf die man sich zum lernen bei gutem Wetter setzen könnte (und wenn man zu diesem Zweck das Dach der Bib betreten könnte).
- Es wäre schön, wenn es in der Prüfungszeit auf dem Campus in Mensanähe weitere Einzelarbeitsplätze zur Verfügung gestellt werden würden, die in der Ausstattung, der der Unibib entsprechen.
- Es wäre sehr gut wenn die Abdeckung mit WLAN auch in den Gruppenräumen verstärkt vorangetrieben wird. Und falls möglich mehr Zugriffspunkte geschaffen werden damit auch bei vielen Nutzern eine stabile Verbindung möglich ist.
- Fehlende Gruppenarbeitsräumen insbesondere an Wochenenden und in der vorlesungsfreien Zeit. Hier sind nahezu alle Fakultätsgebäude und Seminarräume (z.B. WiWi-Bauten und Dachgeschoss 11.40) geschlossen.
- Funktionierendes WLAN ist für eine technische Uni Pflicht!! Am KIT ist es oft überlastet und nicht zugänglich
- Gebäude 20.12-20.14 sollten besser mit Steckdosen ausgestattet werden. Außerdem muss im EG das W-Lan Netz ausgebaut werden.
- Gerade in der Prüfungsvorbereitungszeit reichen die Arbeitsplätze bei weitem nicht! Man ist gezwungen um 7 Uhr in der Bib zu sein, um einen Platz zu bekommen! Das widerspricht dem Anspruch an individuelles Lernen bezüglich der freien Zeiteinteilung. Es müssen unbedingt mehr Arbeitsplätze her!  
Die Arbeitsplätze, die in der Wiwi Bib und KIT Bib allerdings existieren, sind hochwertig und genügen voll meinen Ansprüchen.
- Hätte die Leitung der KIT-BIB es bei Einführung der Pausenscheiben nicht versäumt konsequent zu handeln hätten wie jetzt mehr Lernplätze.  
Viele Kolleginnen lassen sich von Freunden Plätze reservieren, in dem Material daraufgelegt wird und gehen dann in Vorlesungen oder ihren Freizeitbeschäftigungen nach. Die Parkscheiben werden regelmäßig nachgestellt. Manche Plätze sind 8 Stunden reserviert und nur 2 std belegt.  
Fragen Sie doch mal beim Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum (HU Berlin) nach, da hat man das Problem unter Kontrolle.
- Ich finde die Sechseckigen Tische im dritten Stock der 24h-Bib sehr gut, allerdings sind zu wenig Räume vorhanden um in Gruppen zu lernen.
- Ich finde es super, dass Sie Verbesserungen anstoßen!
- Ich sehe keinen Grund, warum dass man in der Chemiebibliothek seinen Rucksack abgeben muss.
- Im Sommer ist die 24h Bibliothek leider viel zu heiß und dies erschwert das lernen dort sehr. Das Klimasystem was diese Bibliothek anscheinend hat sollte mal verbessert werden.
- Im Sommer wäre ein stärkere Klimatisierung wünschenswert. ~20C
- Immer zu den Lernphasen gibt es zu wenig Plätze. Mein Vorschlag: Saisonal überall Tische aufstellen wo Platz ist (Gänge, Hallen, Abends: Mensa öffnen usw.)
- In Prüfungszeiträumen, besonders während Wintersemestern, ist die KIT-Bibliothek sehr überfüllt, sodass man teilweise vor 7:00 Uhr erscheinen muss, um einen Lernplatz zu erhalten. Manche Studenten lassen sich Plätze reservieren, was meines Wissens nach nicht erlaubt ist (da die Pausenscheibe für Pausen gedacht ist und nicht zur Reservierung im Hochbetrieb), daher fände ich es wünschenswert, dass Plätze die von einer Person mittels einem Buch oder ein Paar Blättern oder ähnlichem reserviert wurden vermehrt von Mitarbeitern der Bibliothek wieder frei geräumt werden. Wenn genug Lernraum vorhanden ist, so stellt das kein Problem dar, wenn Personen gerne nebeneinander sitzen wollen, aber ich finde das sollte während Prüfungsphasen unterbunden werden.
- In der KIT-Bib im Altbau im EG ist es durch den Boden und den darauf fahrenden "Bücher-Wagen" zu laut. Vielleicht wäre es sinnvoll dort komplett Teppich oder zumindest an den meist genutzten Stellen Teppichläufer zu verlegen.
- In der Prüfungszeit ist die 24h-Bib immer ab ca. 7:30 komplett voll. Anbau??
- In die großen 24-stunden Bib versuchen ich und viele meiner Kommilitonen es garnicht mehr weil sowieso kein Platz frei ist
- In vielen Lernräumen herrscht grad im Winter oft "dicke Luft", hier würde ich mir bessere Lüftungsmöglichkeiten wünschen!
- Insgesamt gutes Angebot!

- Lernräume in ATIS sind sehr stickig auf Dauer...Fenster gehen nicht auf!
- Lernzentrum TOP, Steuergelderschwendung JA (also bitte: 90 Arbeitsplätze für so ein riesiges Gebäude, das bestimmt sehr teuer war! Das ist doch ein WITZ!!!!)
 

Außerdem zum Lernzentrum:  
Wieso, wieso dieser Durchbruch in der Mitte bis zum Infoschalter? Lärmbelästigung vorprogrammiert!!!!
- Lernzentrum einzige Fehlkonstruktion  
Riesen Eingangshalle dafür wenige Lernplätze und nur ein einziger Gruppenraum  
Loch in der Decke von oben bis unten sorgt für Unruhe
 

WLAN in der Bib funktioniert meistens nicht, das geht überhaupt nicht  
Wieso müssen Fenster in der Bibliothek zur Hauptlernphase in den Semesterferien geputzt werden ?
- Lernzentrum sollte längere Öffnungszeiten haben und mehr Gruppenarbeitsräume bzw. Seminarräume als Gruppenarbeitsraum nutzen und nicht abschließen!
- Lüftung einbauen.
- Mehr Räume wären gut, da zur Prüfungszeit alles viel zu voll ist und man keinen Platz mehr bekommt.
- Mehr für kleinere Gruppen.
- Mehr separate Räume, vor allem für Gruppen und eine ruhigere Umgebung wären meiner Meinung nach wichtig.
- Mitarbeiter in der Bibliothek sehr unfreundlich . Vor allem der Herr im 2og Neubau Bib  
Türen immer kaputt
- Mittlerweile hat sich, zumindest für uns Physiker, einiges verbessert. Tische und Stühle im Hochhaus, die neuen Bänke im Flachbau und das Lernzentrum, das wenigstens teilweise genutzt werden kann.  
Ich finde es trotzdem unglaublich, wie dieses Gebäude konstruiert wurde. Lernplatzmangel ist ja kein Geheimnis mehr, jeder weiß davon. Trotzdem werden Tausende dafür ausgegeben, irgendwelche Empfangsbereiche ansehnlich erscheinen zu lassen, "Kunst am Bau" zu realisieren und Sofas(!) aufzustellen. Und wie viele Gruppenarbeitsräume macht man? EINEN. Dabei arbeiten fast alle Leute die ich kenne in Gruppen. Wer alleine lernt, kann sich Nischen suchen, sich in der Bib oder sonstwo einen Platz suchen oder daheim lernen; ich denke sowieso, dass alleine lernen nicht gefördert werden sollte.
 

Entschuldigen Sie die rauen Worte, aber das Lernzentrum war echt eine unfassbare Enttäuschung.  
Mit dem Lernplatzangebot bin ich mittlerweile zufrieden. Sehr gute Entwicklung, weiter so!
- NOchmals: In der neuen Bib nerven diese transparenten Klappen außen an den Fenstern. Diese öffnen und schließen aus unersichtlichen ständig und verhindern das Hereinkommen von genügend Frischluft. Bitte ersatzlos demontieren!
 

Außerdem wäre es gut, wenn die Leute, die sich nicht benehmen können und sich nicht an die Regeln halten, nicht toleriert und ausgewiesen werden. Z.B.: Schmatzende und Schlüpfende Leute, lautes Gelächter, Telefonieren im Treppenhaus schallt sehr laut, Leute, die im Erdgeschoss gackernd herumlaufen und/oder lange Telefonate führen.
- Schreckliche Belüftung
- Sehr oft voll, lange Suche nach einem freien Platz.
- Trinkwasserstationen im 3. Stock in der Bib wären super :)
- Ungenutzten Platz bitte mit Arbeitstischen ausstatten, z.B. Physik Flachbau und Gebäude 1a
- WLAN hat sich zwar verbessert, aber ist noch nicht ideal  
Rolläden reparieren
- Warum, schließt das Lernzentrum am Fasanenschlösschen an Feiertagen?
- Was mir manchmal fehlt, ist ein Raum, in welchem man sich einfach in der Mittagspause hinsetzen kann, um zu lesen - so eine Art Forum - aber das ist vielleicht auch eine Extrawurst :)
- Wenn ich an Lernräume denke fallen mir spontan nur die Cafeteria und die Lernräume in der Bib ein. Diese finde ich eigentlich ganz gut wie sie sind, nur die Lernräume in der Bib sind in der Regel immer besetzt, wenn man dort hingehen möchte.  
Die Cafeteria macht außerdem etwas früh schon zu, man könnte sie vielleicht länger offen lassen und noch Abendverpflegung anbieten.  
Die Mensasäle wären auch geeignete Lernsäle wenn sie nicht schon zu früh zu machen würde.  
Auch im Foyer vom Audimax könnte man paar Tische und Stühle aufbauen.
- Wichtig ist vor Allem, dass die Zahl der Arbeitsplätze deutlich erhöht wird und diese auch am Wochenende zugänglich sind.
- Wie gerade erwähnt, die Arbeitsplätze in der Bibliothek sind oft sehr stickig
- ich würde den Aufenthaltsbereich unten im Erdgeschoss in der KIT Bib wieder weg machen, da das den Lärmpegel weiter erhöht
- in den Poolräumen mehr Steckdosen :(
- mehr Lernplätze! Vor allem in der Prüfungsphase!



- mehr kleine gruppenräume (für 3 bis 6 Personen) in denen man in Ruhe lernen kann
- schlechter WLAN-Empfang in Lernräumen der Bibliothek und z.T. in Gruppenräumen des Lernzentrum am Fasanenschlösschen
- Öffnen der Seminarräume in den Semesterferien könnte die Situation stark entspannen.
- Öffnungszeiten des Lernzentrum am Fasanenschloss für Wochenende und Feiertage wären super.
- Öffnungszeiten des lernzentrums erweitern
- Ü-Säle für Achitekturstudenten sind optimal, aber nicht annähernd ausreichend Plätze für Master Studenten